

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024



**Sperrfrist:
03.01.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Dezember 2024
Erstellungsdatum:	31.12.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	17
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	20
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	23
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	26
Geschäftsstellenbezirk Northeim	29
Geschäftsstellenbezirk Osterode	32
Geschäftsstellenbezirk Uslar	35



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.005	24.847	25.116	158	0,6	42	0,2	0,7	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.923	15.966	16.465	-43	-0,3	350	2,2	3,8	7,3
56,5% Männer	8.990	8.910	9.158	80	0,9	393	4,6	5,3	8,4
43,5% Frauen	6.933	7.056	7.307	-123	-1,7	-43	-0,6	2,0	5,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.505	1.521	1.633	-16	-1,1	-13	-0,9	0,1	5,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	322	334	389	-12	-3,6	-6	-1,8	-1,8	7,2
35,3% 50 Jahre und älter	5.618	5.609	5.724	9	0,2	166	3,0	4,9	9,0
26,2% dar. 55 Jahre und älter	4.179	4.166	4.248	13	0,3	242	6,1	9,2	13,9
46,5% Langzeitarbeitslose	7.405	7.463	7.527	-58	-0,8	1.090	17,3	19,3	20,4
5,5% Schwerbehinderte Menschen	873	875	876	-2	-0,2	94	12,1	12,2	14,2
28,9% Ausländer	4.608	4.677	4.920	-69	-1,5	-126	-2,7	-1,3	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.707	2.481	2.981	226	9,1	-53	-1,9	-13,4	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	986	888	1.047	98	11,0	23	2,4	-10,7	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	720	666	825	54	8,1	24	3,4	-2,1	12,1
seit Jahresbeginn	33.898	31.191	28.710	x	x	-285	-0,8	-0,7	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.730	2.968	2.724	-238	-8,0	146	5,7	5,7	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	689	784	883	-95	-12,1	19	2,8	0,9	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	584	619	753	-35	-5,7	-62	-9,6	-16,0	-1,2
seit Jahresbeginn	33.434	30.704	27.736	x	x	1.559	4,9	4,8	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,7	x	x	x	6,4	6,4	6,3
dar. Männer	7,0	7,0	7,2	x	x	x	6,8	6,7	6,7
Frauen	5,9	6,1	6,3	x	x	x	6,0	6,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,8	6,2	x	x	x	5,7	5,7	5,9
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,1	5,9	x	x	x	5,2	5,3	5,7
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,0	5,9	5,8
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,5	6,4	6,2
Ausländer	18,1	18,4	19,4	x	x	x	21,3	21,4	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,0	7,3	x	x	x	6,9	6,9	6,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.990	16.992	17.467	-2	-0,0	-19	-0,1	0,5	3,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.329	19.283	19.660	46	0,2	-10	-0,1	0,4	2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.445	19.387	19.772	58	0,3	3	0,0	0,4	2,8
Unterbeschäftigtequote	7,8	7,8	8,0	x	x	x	7,9	7,9	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.737	4.597	4.694	140	3,0	179	3,9	5,8	9,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.117	21.168	21.282	-52	-0,2	-244	-1,1	-0,5	-0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.476	7.511	7.512	-36	-0,5	-314	-4,0	-4,5	-5,0
Bedarfsgemeinschaften	15.922	15.938	16.011	-17	-0,1	-167	-1,0	-0,7	-0,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	974	761	834	213	28,0	191	24,4	-6,5	-3,9
Zugang seit Jahresbeginn	10.443	9.469	8.708	x	x	-389	-3,6	-5,8	-5,7
Bestand	4.667	4.597	4.873	70	1,5	-802	-14,7	-15,7	-11,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.995	8.695	8.642	300	3,5	416	4,8	5,2	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.884	4.770	4.834	114	2,4	464	10,5	11,1	12,9
59,4% Männer	2.901	2.773	2.808	128	4,6	319	12,4	12,4	13,4
40,6% Frauen	1.983	1.997	2.026	-14	-0,7	145	7,9	9,3	12,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	501	490	506	11	2,2	12	2,5	5,8	9,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	61	66	4	6,6	9	16,1	10,9	20,0
39,9% 50 Jahre und älter	1.948	1.878	1.865	70	3,7	241	14,1	13,7	12,3
32,1% dar. 55 Jahre und älter	1.568	1.505	1.505	63	4,2	219	16,2	16,7	14,7
9,4% Langzeitarbeitslose	459	459	451	-	-	55	13,6	12,8	7,1
7,2% Schwerbehinderte Menschen	352	338	330	14	4,1	72	25,7	22,0	16,2
17,3% Ausländer	845	833	863	12	1,4	65	8,3	8,3	11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.358	1.289	1.506	69	5,4	32	2,4	-7,7	9,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	821	744	886	77	10,3	34	4,3	-8,6	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	252	323	21	8,3	20	7,9	-13,4	9,5
seit Jahresbeginn	17.165	15.807	14.518	x	x	877	5,4	5,6	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.190	1.308	1.400	-118	-9,0	39	3,4	-1,0	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	478	573	609	-95	-16,6	21	4,6	-4,2	5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	239	267	358	-28	-10,5	-17	-6,6	-10,7	2,9
seit Jahresbeginn	16.109	14.919	13.611	x	x	951	6,3	6,5	7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
dar. Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,1	2,2
Ausländer	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,5
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.162	5.050	5.088	112	2,2	437	9,2	9,9	11,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.720	5.577	5.562	143	2,6	521	10,0	10,0	9,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.834	5.678	5.671	156	2,7	539	10,2	9,8	9,9
Unterbeschäftigte	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.737	4.597	4.694	140	3,0	179	3,9	5,8	9,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungssdaten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.010	16.152	16.474	-142	-0,9	-374	-2,3	-1,5	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.039	11.196	11.631	-157	-1,4	-114	-1,0	1,0	5,1
55,2% Männer	6.089	6.137	6.350	-48	-0,8	74	1,2	2,3	6,4
44,8% Frauen	4.950	5.059	5.281	-109	-2,2	-188	-3,7	-0,7	3,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.004	1.031	1.127	-27	-2,6	-25	-2,4	-2,4	3,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	257	273	323	-16	-5,9	-15	-5,5	-4,2	4,9
33,2% 50 Jahre und älter	3.670	3.731	3.859	-61	-1,6	-75	-2,0	1,0	7,5
23,7% dar. 55 Jahre und älter	2.611	2.661	2.743	-50	-1,9	23	0,9	5,4	13,5
62,9% Langzeitarbeitslose	6.946	7.004	7.076	-58	-0,8	1.035	17,5	19,8	21,3
4,7% Schwerbehinderte Menschen	521	537	546	-16	-3,0	22	4,4	6,8	13,0
34,1% Ausländer	3.763	3.844	4.057	-81	-2,1	-191	-4,8	-3,2	-1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.349	1.192	1.475	157	13,2	-85	-5,9	-18,9	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	144	161	21	14,6	-11	-6,3	-20,0	23,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	447	414	502	33	8,0	4	0,9	6,4	13,8
seit Jahresbeginn	16.733	15.384	14.192	x	x	-1.162	-6,5	-6,5	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.540	1.660	1.324	-120	-7,2	107	7,5	11,6	-13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	211	211	274	-	-	-2	-0,9	17,9	27,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	345	352	395	-7	-2,0	-45	-11,5	-19,6	-4,6
seit Jahresbeginn	17.325	15.785	14.125	x	x	608	3,6	3,3	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,6
dar. Männer	4,8	4,8	5,0	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Frauen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,9	4,3	x	x	x	3,9	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,1	4,9	x	x	x	4,3	4,5	4,8
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,2	4,0
Ausländer	14,8	15,1	16,0	x	x	x	17,8	17,9	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,1	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.827	11.941	12.379	-114	-1,0	-457	-3,7	-3,0	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.609	13.705	14.097	-96	-0,7	-531	-3,8	-3,0	0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.611	13.708	14.101	-97	-0,7	-536	-3,8	-3,1	0,2
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,5	5,7	x	x	x	5,8	5,8	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.117	21.168	21.282	-52	-0,2	-244	-1,1	-0,5	-0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.476	7.511	7.512	-36	-0,5	-314	-4,0	-4,5	-5,0
Bedarfsgemeinschaften	15.922	15.938	16.011	-17	-0,1	-167	-1,0	-0,7	-0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2024 bis Dezember 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

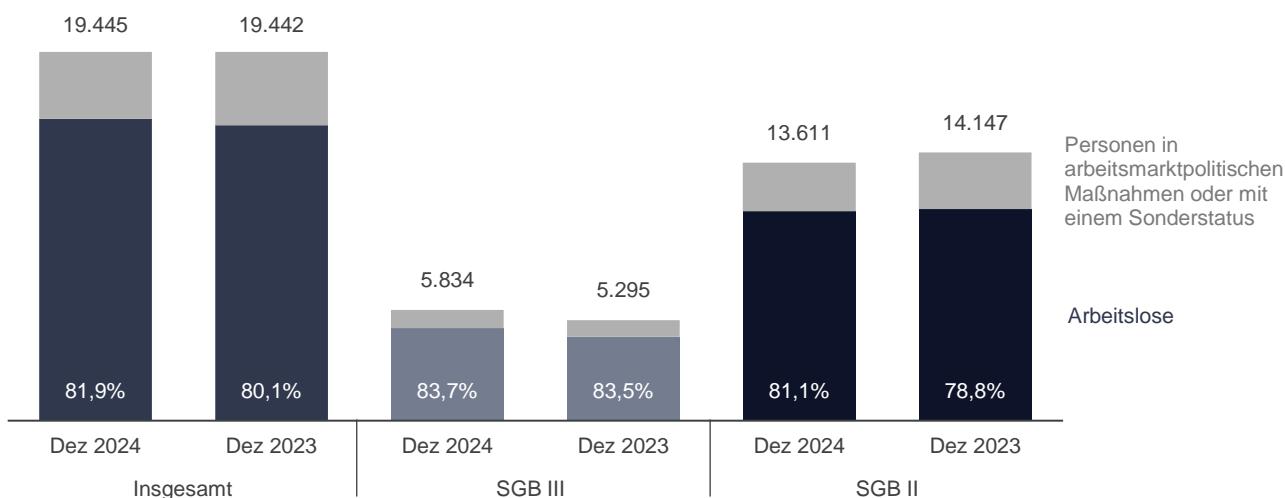
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	15.923	15.966	-43	-0,3	350	2,2	3,8	7,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.067	1.026	41	4,0	-369	-25,7	-32,4	-34,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	887	839	48	5,7	-227	-20,4	-23,2	-18,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	180	187	-7	-3,7	-142	-44,1	-56,0	-63,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.990	16.992	-2	-0,0	-19	-0,1	0,5	3,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.340	2.291	49	2,1	10	0,4	-0,3	-2,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	484	507	-23	-4,5	19	4,1	5,2	3,9
Arbeitsgelegenheiten	99	93	6	6,5	38	62,3	69,1	63,5
Fremdförderung	1.431	1.413	18	1,3	-16	-1,1	-0,1	0,4
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	39	43	-4	-9,3	-89	-69,5	-66,7	-57,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	285	234	51	21,8	57	25,0	7,8	-18,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.329	19.283	46	0,2	-10	-0,1	0,4	2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	116	104	12	11,5	13	12,6	-2,8	5,7
Gründungszuschuss	114	101	13	12,9	18	18,8	-	6,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-50,0	-20,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.445	19.387	58	0,3	3	0,0	0,4	2,8
Unterbeschäftigte	7,8	7,8	x	x	x	7,9	7,9	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	82,4	x	x	x	80,1	79,7	79,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.884	4.770	114	2,4	464	10,5	11,1	12,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	278	280	-2	-0,7	-27	-8,9	-6,0	-9,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	278	280	-2	-0,7	-27	-8,9	-6,0	-9,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.162	5.050	112	2,2	437	9,2	9,9	11,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	558	527	31	5,9	84	17,7	10,9	-5,2
Berufliche Weiterbildung inklusive	330	332	-2	-0,6	8	2,5	6,1	0,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	97	89	8	9,0	39	67,2	41,3	31,5
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	131	106	25	23,6	37	39,4	7,1	-36,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.720	5.577	143	2,6	521	10,0	10,0	9,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	114	101	13	12,9	18	18,8	-	6,9
Gründungszuschuss	114	101	13	12,9	18	18,8	-	6,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.834	5.678	156	2,7	539	10,2	9,8	9,9
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,7	84,0	x	x	x	83,5	83,1	82,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	11.039	11.196	-157	-1,4	-114	-1,0	1,0	5,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	788	745	43	5,8	-343	-30,3	-38,9	-39,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	608	558	50	9,0	-201	-24,8	-29,8	-21,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	180	187	-7	-3,7	-142	-44,1	-56,0	-63,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.827	11.941	-114	-1,0	-457	-3,7	-3,0	0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.782	1.764	18	1,0	-74	-4,0	-3,3	-2,2
Berufliche Weiterbildung inklusive	154	175	-21	-12,0	11	7,7	3,6	9,5
Förderung von Menschen mit Behinderungen	99	93	6	6,5	38	62,3	69,1	63,5
Arbeitsgelegenheiten	1.334	1.324	10	0,8	-55	-4,0	-2,1	-0,9
Fremdförderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	39	43	-4	-9,3	-89	-69,5	-66,7	-57,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	154	128	26	20,3	20	14,9	8,5	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.609	13.705	-96	-0,7	-531	-3,8	-3,0	0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	-50,0	-20,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-50,0	-20,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.611	13.708	-97	-0,7	-536	-3,8	-3,1	0,2
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,5	x	x	x	5,8	5,8	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	81,7	x	x	x	78,8	78,4	78,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

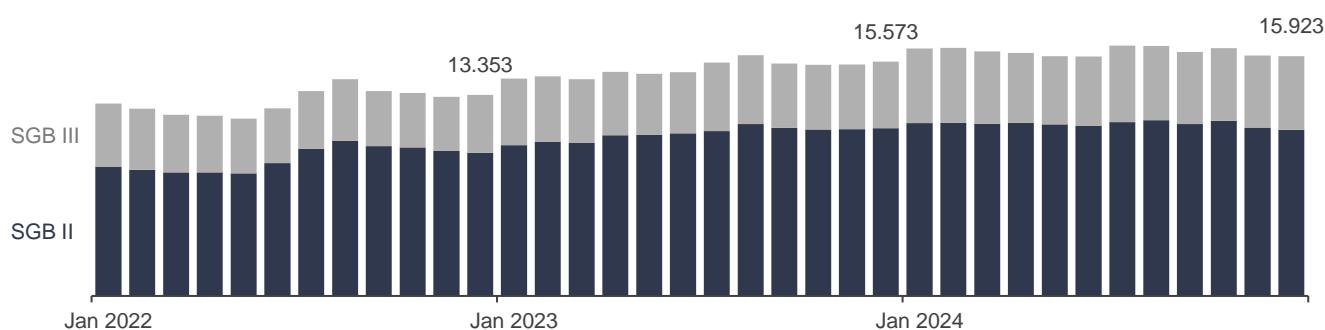
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember geringfügig verringert, und zwar um 43 auf 15.923. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 350 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.884, das sind 114 mehr als im Vormonat und 464 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.039 Arbeitslose, das ist ein Minus von 157 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2023 waren es 114 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	15.923	-43	-0,3	350	2,2	6,5	6,5	6,4
Männer	8.990	80	0,9	393	4,6	7,0	7,0	6,8
Frauen	6.933	-123	-1,7	-43	-0,6	5,9	6,1	6,0
15 bis unter 25 Jahre	1.505	-16	-1,1	-13	-0,9	5,7	5,8	5,7
15 bis unter 20 Jahre	322	-12	-3,6	-6	-1,8	4,9	5,1	5,2
50 Jahre und älter	5.618	9	0,2	166	3,0	6,2	6,2	6,0
55 Jahre und älter	4.179	13	0,3	242	6,1	6,7	6,7	6,5
Deutsche	11.315	26	0,2	476	4,4	5,2	5,2	4,9
Ausländer	4.608	-69	-1,5	-126	-2,7	18,1	18,4	21,3
Rechtskreis SGB III	4.884	114	2,4	464	10,5	2,0	2,0	1,8
Männer	2.901	128	4,6	319	12,4	2,3	2,2	2,0
Frauen	1.983	-14	-0,7	145	7,9	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	501	11	2,2	12	2,5	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	65	4	6,6	9	16,1	1,0	0,9	0,9
50 Jahre und älter	1.948	70	3,7	241	14,1	2,1	2,1	1,9
55 Jahre und älter	1.568	63	4,2	219	16,2	2,5	2,4	2,3
Deutsche	4.039	102	2,6	399	11,0	1,8	1,8	1,7
Ausländer	845	12	1,4	65	8,3	3,3	3,3	3,5
Rechtskreis SGB II	11.039	-157	-1,4	-114	-1,0	4,5	4,6	4,6
Männer	6.089	-48	-0,8	74	1,2	4,8	4,8	4,8
Frauen	4.950	-109	-2,2	-188	-3,7	4,2	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	1.004	-27	-2,6	-25	-2,4	3,8	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	257	-16	-5,9	-15	-5,5	3,9	4,1	4,3
50 Jahre und älter	3.670	-61	-1,6	-75	-2,0	4,1	4,1	4,1
55 Jahre und älter	2.611	-50	-1,9	23	0,9	4,2	4,3	4,3
Deutsche	7.276	-76	-1,0	77	1,1	3,3	3,4	3,3
Ausländer	3.763	-81	-2,1	-191	-4,8	14,8	15,1	17,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

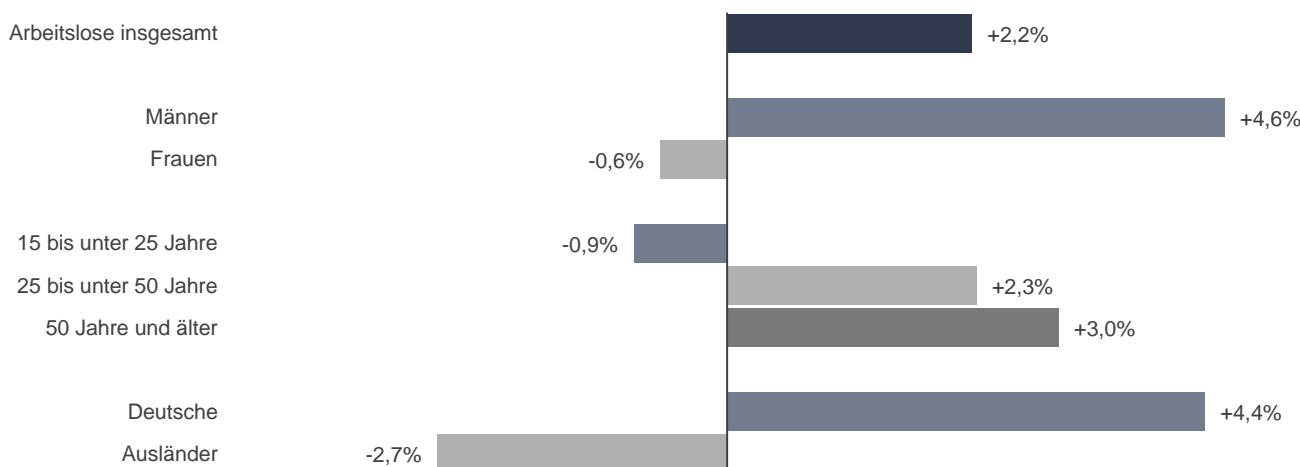
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Göttingen

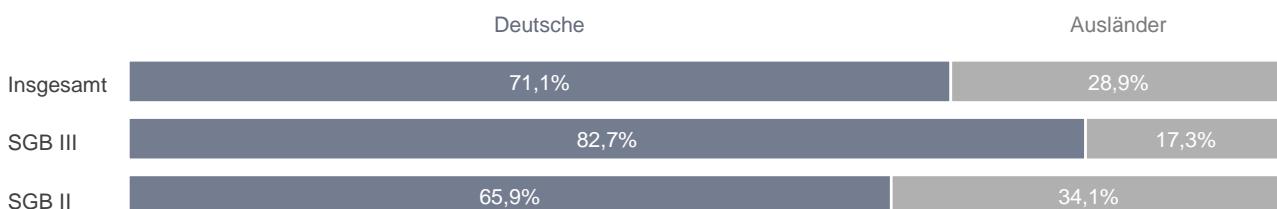
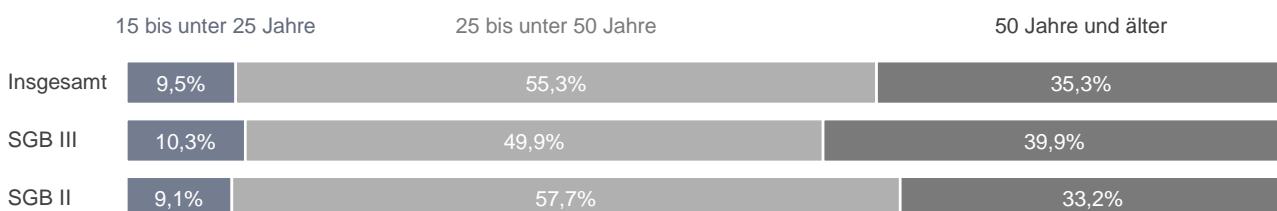
Dezember 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -3% bei Ausländern bis +5% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





[zurück zum Inhalt](#)

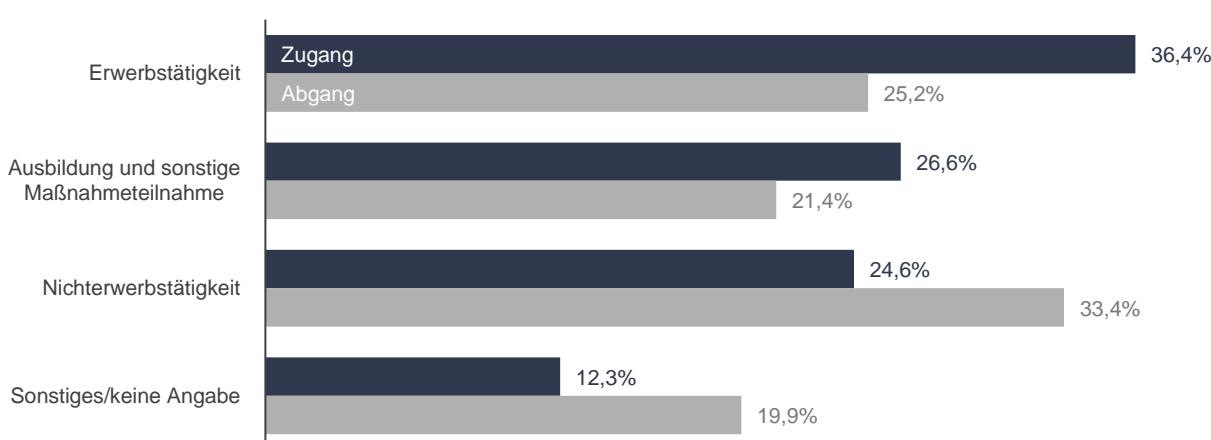
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.707 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 53 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.730 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 146 mehr als im Dezember 2023. Seit Jahresbeginn gab es 33.898 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 285 Meldungen. Dem gegenüber stehen 33.434 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.559 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 986 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 689 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 19 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2024	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.707	226	9,1	-53	-1,9	33.898	-285	-0,8	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	986	98	11,0	23	2,4	12.069	369	3,2	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	938	85	10,0	28	3,1	11.525	447	4,0	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-	-	7	175,0	116	-9	-7,2	
Selbstständigkeit	28	6	27,3	-10	-26,3	338	-59	-14,9	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	720	54	8,1	24	3,4	9.442	555	6,2	
Nichterwerbstätigkeit	667	-3	-0,4	-47	-6,6	8.050	-243	-2,9	
dar. Arbeitsunfähigkeit	431	17	4,1	36	9,1	4.958	324	7,0	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	197	-8	-3,9	15	8,2	2.366	232	10,9	
Sonstiges/keine Angabe	334	77	30,0	-53	-13,7	4.337	-966	-18,2	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.730	-238	-8,0	146	5,7	33.434	1.559	4,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	689	-95	-12,1	19	2,8	9.931	524	5,6	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	640	-82	-11,4	24	3,9	9.255	520	6,0	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-11	-57,9	-3	-27,3	136	26	23,6	
Selbstständigkeit	40	-2	-4,8	-2	-4,8	497	-37	-6,9	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	584	-35	-5,7	-62	-9,6	7.841	-113	-1,4	
Nichterwerbstätigkeit	913	1	0,1	87	10,5	10.245	1.085	11,8	
dar. Arbeitsunfähigkeit	489	-13	-2,6	27	5,8	5.325	498	10,3	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	352	-11	-3,0	52	17,3	4.207	531	14,4	
Sonstiges/keine Angabe	544	-109	-16,7	102	23,1	5.417	63	1,2	

[zurück zum Inhalt](#)

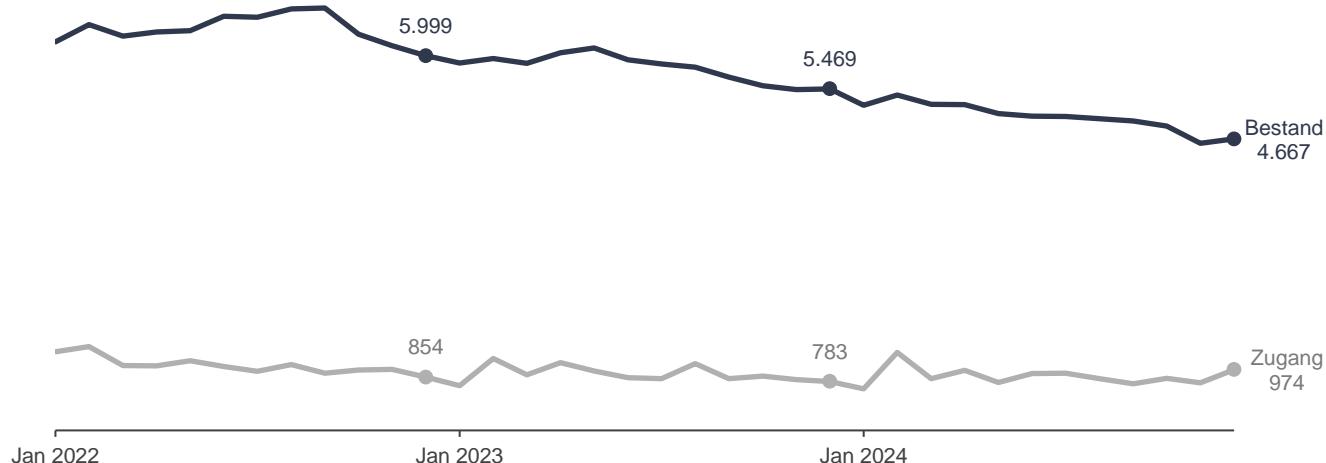
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Dezember 4.667 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Plus von 70 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 802 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 974 neue Arbeitsstellen, das waren 191 oder 24 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.443 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 389 oder 4%. Zudem wurden im Dezember 907 Arbeitsstellen abgemeldet, 151 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 11.301 Stellenabgänge (-40).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2024	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber				
		Vormonat		Vorjahresmonat								
		absolut	in %	absolut	in %							
	1	2	3	4	5	6	7	8				
Zugang	974	213	28,0	191	24,4	10.443	-389	-3,6				
dar. sofort zu besetzen	720	148	25,9	126	21,2	7.712	-424	-5,2				
sozialversicherungspflichtig	948	215	29,3	226	31,3	10.115	-254	-2,4				
dar. sofort zu besetzen	699	148	26,9	159	29,4	7.464	-321	-4,1				
Bestand	4.667	70	1,5	-802	-14,7	5.019	-782	-13,5				
dar. sofort zu besetzen	4.422	7	0,2	-847	-16,1	4.803	-773	-13,9				
sozialversicherungspflichtig	4.492	65	1,5	-762	-14,5	4.825	-755	-13,5				
dar. sofort zu besetzen	4.270	3	0,1	-812	-16,0	4.636	-745	-13,8				
Abgang	907	-129	-12,5	151	20,0	11.301	-40	-0,4				
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	883	-120	-12,0	150	20,5	10.936	82	0,8				

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	15.923	100	-43	-0,3	350	2,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	790	5,0	29	3,8	14	1,8
Fertigungsberufe	1.164	7,3	16	1,4	41	3,7
Fertigungstechnische Berufe	780	4,9	-3	-0,4	38	5,1
Bau- und Ausbauberufe	940	5,9	25	2,7	25	2,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.382	8,7	20	1,5	9	0,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.098	6,9	-15	-1,3	-39	-3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.073	6,7	-49	-4,4	32	3,1
Handelsberufe	1.605	10,1	-12	-0,7	28	1,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.160	7,3	-2	-0,2	61	5,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	376	2,4	-11	-2,8	32	9,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	502	3,2	-1	-0,2	80	19,0
Sicherheitsberufe	622	3,9	13	2,1	86	16,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.947	12,2	3	0,2	74	4,0
Reinigungsberufe	1.863	11,7	-44	-2,3	-48	-2,5
Keine Angabe	621	3,9	-12	-1,9	-83	-11,8
Gemeldete Arbeitsstellen	4.667	100	70	1,5	-802	-14,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	82	1,8	15	22,4	-24	-22,6
Fertigungsberufe	437	9,4	5	1,2	-69	-13,6
Fertigungstechnische Berufe	586	12,6	-1	-0,2	-156	-21,0
Bau- und Ausbauberufe	396	8,5	29	7,9	-84	-17,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	288	6,2	2	0,7	-29	-9,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	647	13,9	45	7,5	-61	-8,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	370	7,9	23	6,6	27	7,9
Handelsberufe	442	9,5	-25	-5,4	-68	-13,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	165	3,5	-3	-1,8	-26	-13,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	194	4,2	-22	-10,2	-107	-35,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	124	2,7	15	13,8	2	1,6
Sicherheitsberufe	89	1,9	1	1,1	-17	-16,0
Verkehrs- und Logistikberufe	706	15,1	-13	-1,8	-158	-18,3
Reinigungsberufe	141	3,0	-1	-0,7	-32	-18,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

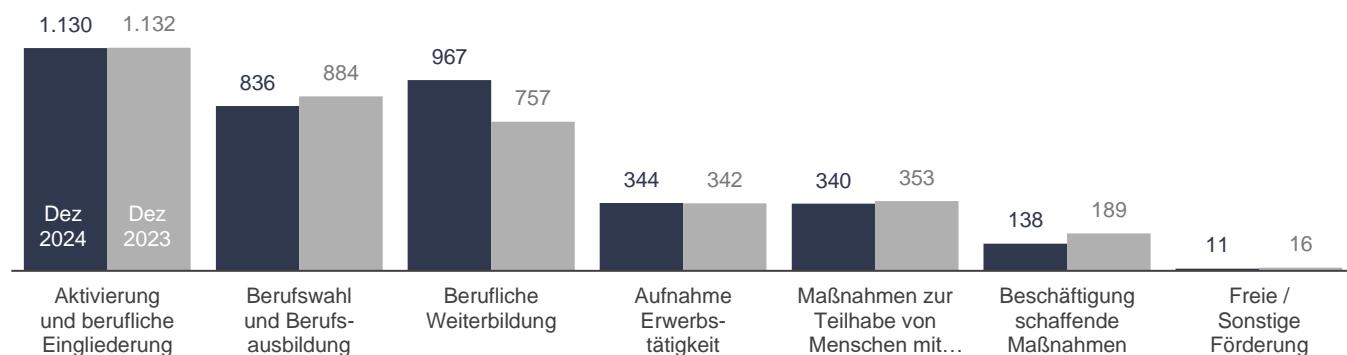
Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	652	51	8,5	38	6,2	8.049	104	1,3	
Berufswahl und Berufsausbildung	29	-27	-48,2	1	3,6	741	109	17,2	
Berufliche Weiterbildung	72	-126	-63,6	-38	-34,5	1.763	133	8,2	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	70	13	22,8	9	14,8	769	40	5,5	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	10	58,8	13	92,9	313	-23	-6,8	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-3	-17,6	4	40,0	207	65	45,8	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	5	83,3	-1	-8,3	131	-9	-6,4	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.130	56	5,2	-2	-0,2	1.109	98	9,7	
Berufswahl und Berufsausbildung	836	19	2,3	-48	-5,4	782	12	1,6	
Berufliche Weiterbildung	967	-33	-3,3	210	27,7	894	99	12,5	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	344	11	3,3	2	0,6	355	12	3,4	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	340	-20	-5,6	-13	-3,7	338	-19	-5,2	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	138	2	1,5	-51	-27,0	160	-40	-20,1	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-3	-21,4	-5	-31,3	15	-	-	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	411	38	10,2	3	0,7	5.626	309	5,8	
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-6	-24,0	-10	-34,5	792	237	42,7	
Berufliche Weiterbildung	138	8	6,2	-20	-12,7	1.568	-54	-3,3	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	1	1,8	-6	-9,5	756	-9	-1,2	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	41	22	115,8	-6	-12,8	266	-28	-9,5	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	7	-1	-12,5	3	75,0	163	24	17,3	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	-1	-20,0	74	16	27,6	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

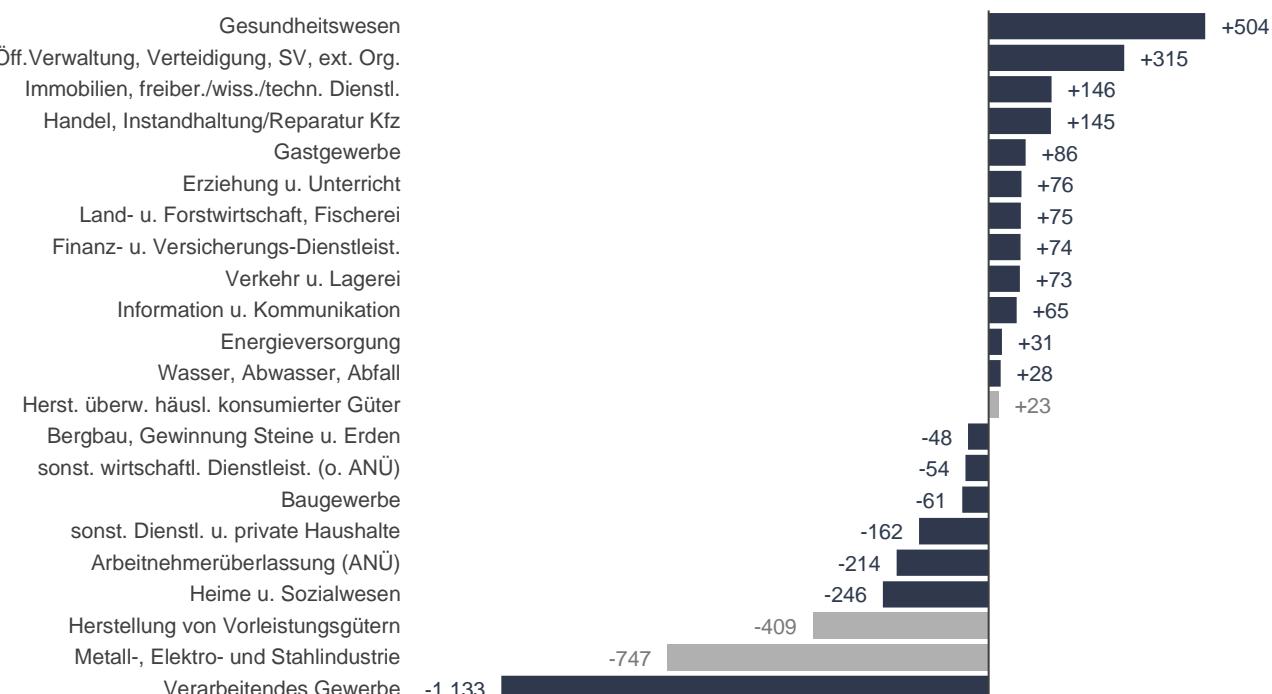
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 179.495. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 300 oder 0,2%, nach -907 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+504 oder +2,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.133 oder -3,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	179.495	179.652	180.861	181.866	179.795	-300	-0,2
51,9% Männer	93.099	93.048	93.889	94.897	93.790	-691	-0,7
48,1% Frauen	86.396	86.604	86.972	86.969	86.005	391	0,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	16.351	17.034	17.721	18.144	16.488	-137	-0,8
64,5% 25 bis unter 55 Jahre	115.774	115.772	116.290	116.975	116.784	-1.010	-0,9
25,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.160	44.751	44.722	44.703	44.519	641	1,4
65,1% Vollzeit	116.875	117.311	118.358	119.717	118.250	-1.375	-1,2
34,9% Teilzeit	62.620	62.341	62.503	62.149	61.545	1.075	1,7
89,5% Deutsche	160.726	161.350	162.727	163.824	162.242	-1.516	-0,9
10,5% Ausländer	18.769	18.302	18.134	18.042	17.553	1.216	6,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)

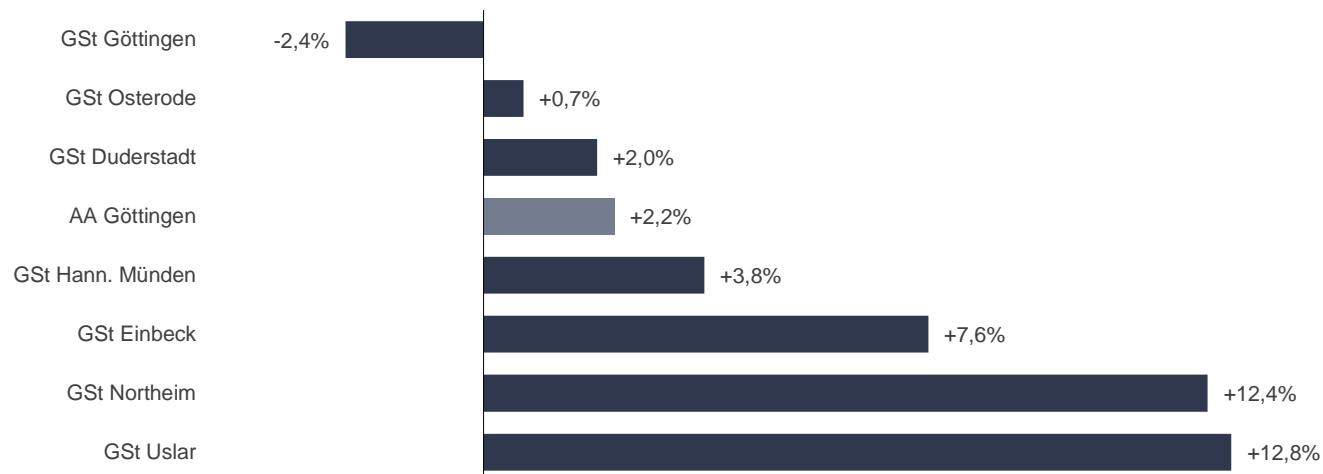
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2024

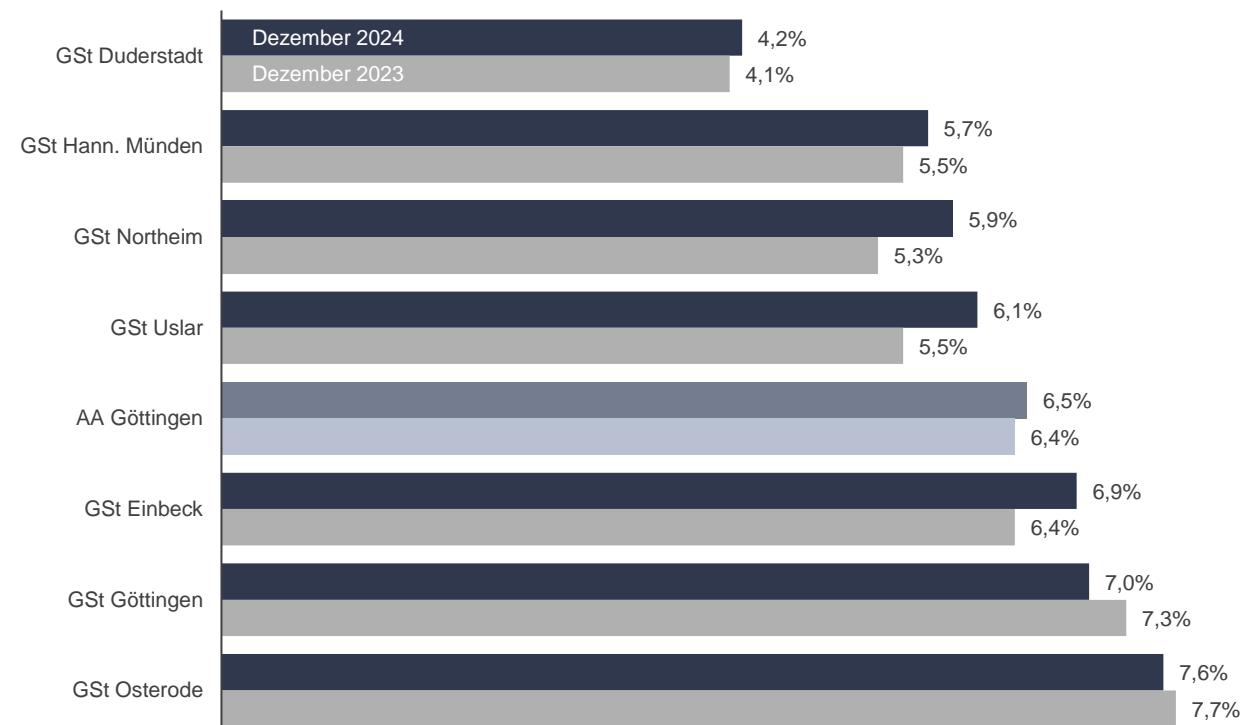
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Göttingen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Uslar mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2024 von 4,2% in Duderstadt bis 7,6% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 142 auf 6.640 Personen verringert. Das waren 161 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 1.057 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.194 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+132). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 13.944 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 476 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 13.964 Abmeldungen von Arbeitslosen (+903).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 93 Stellen auf 1.824 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 233 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 524 neue Arbeitsstellen, 205 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 5.245 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 820.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.293	10.280	10.465	13	0,1	-129	-1,2	-0,7	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.640	6.782	7.091	-142	-2,1	-161	-2,4	0,1	4,4
55,9% Männer	3.714	3.740	3.913	-26	-0,7	-87	-2,3	-0,6	4,2
44,1% Frauen	2.926	3.042	3.178	-116	-3,8	-74	-2,5	0,9	4,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	593	612	685	-19	-3,1	-74	-11,1	-7,4	3,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	108	109	140	-1	-0,9	-27	-20,0	-18,7	-6,7
33,3% 50 Jahre und älter	2.211	2.248	2.337	-37	-1,6	-103	-4,5	-0,9	3,8
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.659	1.678	1.741	-19	-1,1	-38	-2,2	1,9	7,2
50,8% Langzeitarbeitslose	3.372	3.360	3.426	12	0,4	518	18,1	19,5	21,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	320	329	325	-9	-2,7	-13	-3,9	-4,6	-1,8
33,0% Ausländer	2.190	2.246	2.412	-56	-2,5	-109	-4,7	-3,6	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.057	1.023	1.306	34	3,3	-32	-2,9	-14,2	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	370	368	453	2	0,5	21	6,0	-9,6	8,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	273	366	-7	-2,6	14	5,6	4,2	20,4
15 bis unter 25 Jahre	151	159	180	-8	-5,0	-15	-9,0	-16,8	-13,9
55 Jahre und älter	151	144	185	7	4,9	-61	-28,8	-27,3	-14,0
seit Jahresbeginn	13.944	12.887	11.864	x	x	-476	-3,3	-3,3	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.194	1.313	1.081	-119	-9,1	132	12,4	10,2	-16,2
dar. in Erwerbstätigkeit	302	332	368	-30	-9,0	31	11,4	1,5	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	243	295	15	6,2	39	17,8	-8,0	0,3
15 bis unter 25 Jahre	157	231	196	-74	-32,0	-	-	29,8	-22,5
55 Jahre und älter	176	208	160	-32	-15,4	1	0,6	14,9	3,2
seit Jahresbeginn	13.964	12.770	11.457	x	x	903	6,9	6,4	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,2	7,5	x	x	x	7,3	7,2	7,3
Männer	7,6	7,7	8,0	x	x	x	7,9	7,8	7,8
Frauen	6,4	6,6	6,9	x	x	x	6,6	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,6	6,2	x	x	x	6,0	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,4	6,9	x	x	x	6,7	6,7	7,5
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,4	7,6	x	x	x	7,6	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	7,8	8,0	8,2	x	x	x	8,4	8,2	8,1
Ausländer	15,9	16,4	17,6	x	x	x	19,0	19,3	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,6	8,0	x	x	x	7,8	7,7	7,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	524	359	433	165	46,0	205	64,3	8,1	6,1
Zugang seit Jahresbeginn	5.245	4.721	4.362	x	x	820	18,5	15,0	15,6
Bestand	1.824	1.731	1.895	93	5,4	-233	-11,3	-15,1	-8,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 71 auf 1.859 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 469 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 524 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+52). Seit Beginn des Jahres gab es 6.658 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.381 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+314).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.547	3.523	3.501	24	0,7	24	0,7	2,3	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.859	1.930	1.933	-71	-3,7	36	2,0	6,0	6,0
57,7% Männer	1.072	1.082	1.097	-10	-0,9	27	2,6	4,6	5,5
42,3% Frauen	787	848	836	-61	-7,2	9	1,2	7,8	6,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	149	159	161	-10	-6,3	-17	-10,2	6,7	13,4
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	14	13	-2	-14,3	-3	-20,0	40,0	8,3
31,6% 50 Jahre und älter	587	606	605	-19	-3,1	-21	-3,5	-1,0	-1,0
25,5% dar. 55 Jahre und älter	474	481	487	-7	-1,5	4	0,9	2,8	3,2
8,5% Langzeitarbeitslose	158	161	166	-3	-1,9	-4	-2,5	-4,2	-5,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	96	100	98	-4	-4,0	1	1,1	4,2	5,4
23,7% Ausländer	440	441	455	-1	-0,2	15	3,5	2,3	6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	469	549	638	-80	-14,6	-25	-5,1	-5,8	11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	302	313	391	-11	-3,5	21	7,5	-6,8	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	120	132	-22	-18,3	-7	-6,7	1,7	16,8
15 bis unter 25 Jahre	49	76	69	-27	-35,5	-8	-14,0	5,6	16,9
55 Jahre und älter	86	84	93	2	2,4	-18	-17,3	-10,6	-11,4
seit Jahresbeginn	6.658	6.189	5.640	x	x	59	0,9	1,4	2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	524	534	561	-10	-1,9	52	11,0	-4,0	-6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	217	231	249	-14	-6,1	40	22,6	-8,0	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	118	143	2	1,7	4	3,4	-6,3	-4,7
15 bis unter 25 Jahre	53	75	79	-22	-29,3	12	29,3	29,3	-23,3
55 Jahre und älter	91	89	86	2	2,2	-12	-11,7	-7,3	-6,5
seit Jahresbeginn	6.381	5.857	5.323	x	x	314	5,2	4,7	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,6	x	x	x	0,7	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Ausländer	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 71 auf 4.781 Personen verringert. Das waren 197 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 588 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 670 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 80 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 7.286 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 535 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.583 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+589).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.746	6.757	6.964	-11	-0,2	-153	-2,2	-2,2	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.781	4.852	5.158	-71	-1,5	-197	-4,0	-2,1	3,7
55,3% Männer	2.642	2.658	2.816	-16	-0,6	-114	-4,1	-2,5	3,6
44,7% Frauen	2.139	2.194	2.342	-55	-2,5	-83	-3,7	-1,5	3,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	444	453	524	-9	-2,0	-57	-11,4	-11,5	0,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	95	127	1	1,1	-24	-20,0	-23,4	-8,0
34,0% 50 Jahre und älter	1.624	1.642	1.732	-18	-1,1	-82	-4,8	-0,9	5,5
24,8% dar. 55 Jahre und älter	1.185	1.197	1.254	-12	-1,0	-42	-3,4	1,6	8,9
67,2% Langzeitarbeitslose	3.214	3.199	3.260	15	0,5	522	19,4	21,0	22,8
4,7% Schwerbehinderte Menschen	224	229	227	-5	-2,2	-14	-5,9	-8,0	-4,6
36,6% Ausländer	1.750	1.805	1.957	-55	-3,0	-124	-6,6	-5,0	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	588	474	668	114	24,1	-7	-1,2	-22,2	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	55	62	13	23,6	-	-	-22,5	5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	153	234	15	9,8	21	14,3	6,3	22,5
15 bis unter 25 Jahre	102	83	111	19	22,9	-7	-6,4	-30,3	-26,0
55 Jahre und älter	65	60	92	5	8,3	-43	-39,8	-42,3	-16,4
seit Jahresbeginn	7.286	6.698	6.224	x	x	-535	-6,8	-7,3	-5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	670	779	520	-109	-14,0	80	13,6	22,5	-24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	85	101	119	-16	-15,8	-9	-9,6	32,9	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	125	152	13	10,4	35	34,0	-9,4	5,6
15 bis unter 25 Jahre	104	156	117	-52	-33,3	-12	-10,3	30,0	-22,0
55 Jahre und älter	85	119	74	-34	-28,6	13	18,1	40,0	17,5
seit Jahresbeginn	7.583	6.913	6.134	x	x	589	8,4	7,9	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,4	x	x	x	5,3	5,3	5,3
Männer	5,4	5,5	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Frauen	4,6	4,8	5,1	x	x	x	4,9	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,1	4,8	x	x	x	4,5	4,6	4,7
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,7	6,3	x	x	x	6,0	6,2	6,9
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,7	x	x	x	5,6	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,9	x	x	x	6,1	5,9	5,7
Ausländer	12,7	13,1	14,3	x	x	x	15,5	15,7	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 19 auf 836 Personen gestiegen. Das waren 16 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 205 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 186 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.214 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 137 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.191 Abmeldungen von Arbeitslosen (-6).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 7 Stellen auf 292 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 76 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 637 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 11.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.372	1.363	1.369	9	0,7	46	3,5	2,6	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	836	817	848	19	2,3	16	2,0	-2,3	3,8
55,5% Männer	464	445	452	19	4,3	41	9,7	4,0	8,7
44,5% Frauen	372	372	396	-	-	-25	-6,3	-8,8	-1,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	89	91	108	-2	-2,2	15	20,3	4,6	22,7
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	22	31	-2	-9,1	1	5,3	-18,5	19,2
39,6% 50 Jahre und älter	331	318	322	13	4,1	-2	-0,6	-3,3	3,9
30,9% dar. 55 Jahre und älter	258	248	252	10	4,0	6	2,4	1,6	9,6
38,8% Langzeitarbeitslose	324	332	334	-8	-2,4	35	12,1	21,2	19,7
7,9% Schwerbehinderte Menschen	66	55	55	11	20,0	20	43,5	17,0	7,8
19,6% Ausländer	164	173	176	-9	-5,2	10	6,5	5,5	4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	205	207	176	-2	-1,0	30	17,1	7,3	2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	74	68	56	6	8,8	17	29,8	11,5	7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	49	35	-20	-40,8	-6	-17,1	2,1	-39,7
15 bis unter 25 Jahre	24	32	25	-8	-25,0	-5	-17,2	-13,5	-44,4
55 Jahre und älter	59	49	48	10	20,4	19	47,5	16,7	26,3
seit Jahresbeginn	2.214	2.009	1.802	x	x	-137	-5,8	-7,7	-9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	238	161	-52	-21,8	-5	-2,6	39,2	-11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	45	60	39	-15	-25,0	-3	-6,3	39,5	-44,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	53	29	-22	-41,5	-13	-29,5	43,2	-29,3
15 bis unter 25 Jahre	22	46	25	-24	-52,2	-17	-43,6	27,8	-41,9
55 Jahre und älter	48	54	34	-6	-11,1	15	45,5	86,2	25,9
seit Jahresbeginn	2.191	2.005	1.767	x	x	-6	-0,3	-0,0	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,1
Männer	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,0
Frauen	3,9	3,9	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,1	4,9	x	x	x	3,4	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,2	4,5	x	x	x	2,9	4,2	4,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,9	x	x	x	4,0	3,9	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,3	4,1
Ausländer	18,1	19,0	19,4	x	x	x	20,2	21,5	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	76	38	47	38	100,0	26	52,0	-24,0	-
Zugang seit Jahresbeginn	637	561	523	x	x	-11	-1,7	-6,2	-4,6
Bestand	292	285	312	7	2,5	-68	-18,9	-20,4	-14,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 38 auf 325 Personen gestiegen. Das waren 49 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 103 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 62 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30). Seit Beginn des Jahres gab es 1.179 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.122 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-57).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	616	596	588	20	3,4	70	12,8	12,2	14,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	325	287	292	38	13,2	49	17,8	7,5	11,5
60,6% Männer	197	170	166	27	15,9	39	24,7	19,7	16,1
39,4% Frauen	128	117	126	11	9,4	10	8,5	-6,4	5,9
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	43	40	49	3	7,5	2	4,9	-4,8	16,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	5	1	25,0	-3	-37,5	-63,6	-50,0
45,5% 50 Jahre und älter	148	133	119	15	11,3	23	18,4	20,9	8,2
36,9% dar. 55 Jahre und älter	120	105	95	15	14,3	20	20,0	19,3	5,6
8,6% Langzeitarbeitslose	28	28	23	-	-	13	86,7	100,0	53,3
11,4% Schwerbehinderte Menschen	37	24	22	13	54,2	18	94,7	20,0	-8,3
8,6% Ausländer	28	24	29	4	16,7	5	21,7	9,1	38,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	102	79	1	1,0	4	4,0	9,7	-23,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	64	57	45	7	12,3	14	28,0	9,6	-6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	20	20	-5	-25,0	-5	-25,0	-20,0	-48,7
15 bis unter 25 Jahre	13	16	14	-3	-18,8	-7	-35,0	-23,8	-53,3
55 Jahre und älter	33	32	16	1	3,1	6	22,2	88,2	-36,0
seit Jahresbeginn	1.179	1.076	974	x	x	-31	-2,6	-3,2	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	62	105	77	-43	-41,0	-30	-32,6	26,5	-30,6
dar. in Erwerbstätigkeit	28	41	27	-13	-31,7	-10	-26,3	28,1	-53,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	25	20	-13	-52,0	-8	-40,0	-	-31,0
15 bis unter 25 Jahre	9	24	16	-15	-62,5	-11	-55,0	26,3	-44,8
55 Jahre und älter	17	21	15	-4	-19,0	2	13,3	16,7	-16,7
seit Jahresbeginn	1.122	1.060	955	x	x	-57	-4,8	-2,5	-4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Männer	1,9	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	1,2	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	1,7	x	x	x	1,9	1,6	1,7
Ausländer	3,1	2,6	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 19 auf 511 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 102 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 124 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.035 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 106 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.069 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+51).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	756	767	781	-11	-1,4	-24	-3,1	-3,8	-2,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	511	530	556	-19	-3,6	-33	-6,1	-6,9	0,2	
52,3% Männer	267	275	286	-8	-2,9	2	0,8	-3,8	4,8	
47,7% Frauen	244	255	270	-11	-4,3	-35	-12,5	-9,9	-4,3	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	46	51	59	-5	-9,8	13	39,4	13,3	28,3	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	18	26	-3	-16,7	4	36,4	12,5	62,5	
35,8% 50 Jahre und älter	183	185	203	-2	-1,1	-25	-12,0	-15,5	1,5	
27,0% dar. 55 Jahre und älter	138	143	157	-5	-3,5	-14	-9,2	-8,3	12,1	
57,9% Langzeitarbeitslose	296	304	311	-8	-2,6	22	8,0	16,9	17,8	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	29	31	33	-2	-6,5	2	7,4	14,8	22,2	
26,6% Ausländer	136	149	147	-13	-8,7	5	3,8	4,9	-	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	102	105	97	-3	-2,9	26	34,2	5,0	40,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	11	11	-1	-9,1	3	42,9	22,2	175,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	29	15	-15	-51,7	-1	-6,7	26,1	-21,1	
15 bis unter 25 Jahre	11	16	11	-5	-31,3	2	22,2	-	-26,7	
55 Jahre und älter	26	17	32	9	52,9	13	100,0	-32,0	146,2	
seit Jahresbeginn	1.035	933	828	x	x	-106	-9,3	-12,4	-14,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	124	133	84	-9	-6,8	25	25,3	51,1	18,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	17	19	12	-2	-10,5	7	70,0	72,7	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	28	9	-9	-32,1	-5	-20,8	133,3	-25,0	
15 bis unter 25 Jahre	13	22	9	-9	-40,9	-6	-31,6	29,4	-35,7	
55 Jahre und älter	31	33	19	-2	-6,1	13	72,2	200,0	111,1	
seit Jahresbeginn	1.069	945	812	x	x	51	5,0	2,8	-2,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,7	2,9	2,8	
Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,7	2,6	
Frauen	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,7	x	x	x	1,5	2,1	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,6	3,7	x	x	x	1,7	2,5	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,4	
Ausländer	15,0	16,4	16,2	x	x	x	17,2	18,6	19,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 58 auf 1.452 Personen gestiegen. Das waren 103 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,4%. Dabei meldeten sich 281 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 219 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.904 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 78 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.784 Abmeldungen von Arbeitslosen (+73).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember geringfügig gesunken, und zwar um 2 auf 441; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 160 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 65 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 631 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 305.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.493	2.431	2.436	62	2,6	68	2,8	2,5	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.452	1.394	1.410	58	4,2	103	7,6	10,4	8,2
58,5% Männer	849	799	799	50	6,3	90	11,9	11,3	9,2
41,5% Frauen	603	595	611	8	1,3	13	2,2	9,2	7,0
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	141	126	122	15	11,9	10	7,6	-	-9,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	34	31	-1	-2,9	-	-	3,0	-3,1
34,7% 50 Jahre und älter	504	486	495	18	3,7	31	6,6	13,6	10,5
26,1% dar. 55 Jahre und älter	379	364	368	15	4,1	43	12,8	19,3	14,6
41,5% Langzeitarbeitslose	603	598	589	5	0,8	100	19,9	17,5	13,9
5,3% Schwerbehinderte Menschen	77	74	71	3	4,1	22	40,0	45,1	22,4
21,7% Ausländer	315	308	321	7	2,3	-36	-10,3	-3,4	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	281	210	235	71	33,8	-4	-1,4	-3,7	10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	83	93	34	41,0	1	0,9	7,8	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	64	64	25	39,1	-8	-8,2	-1,5	-14,7
15 bis unter 25 Jahre	47	27	25	20	74,1	10	27,0	-15,6	-24,2
55 Jahre und älter	55	44	52	11	25,0	-9	-14,1	41,9	6,1
seit Jahresbeginn	2.904	2.623	2.413	x	x	78	2,8	3,2	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	221	263	-2	-0,9	12	5,8	-15,0	27,1
dar. in Erwerbstätigkeit	54	61	78	-7	-11,5	-11	-16,9	-17,6	39,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	70	96	1	1,4	25	54,3	-26,3	17,1
15 bis unter 25 Jahre	31	21	48	10	47,6	-2	-6,1	-46,2	17,1
55 Jahre und älter	41	50	42	-9	-18,0	4	10,8	-2,0	-
seit Jahresbeginn	2.784	2.565	2.344	x	x	73	2,7	2,4	4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,6	6,7	x	x	x	6,4	6,0	6,2
Männer	7,6	7,2	7,2	x	x	x	6,8	6,5	6,6
Frauen	6,1	6,0	6,1	x	x	x	6,0	5,5	5,8
15 bis unter 25 Jahre	7,4	6,6	6,4	x	x	x	6,9	6,7	7,1
15 bis unter 20 Jahre	6,2	6,4	5,9	x	x	x	6,7	6,7	6,5
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,8	x	x	x	5,5	5,0	5,2
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,1	6,2	x	x	x	5,9	5,3	5,5
Ausländer	18,8	18,4	19,1	x	x	x	23,4	21,3	23,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,2	7,2	x	x	x	7,0	6,5	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	65	49	49	16	32,7	9	16,1	-40,2	-50,0
Zugang seit Jahresbeginn	631	566	517	x	x	-305	-32,6	-35,7	-35,2
Bestand	441	443	465	-2	-0,5	-160	-26,6	-26,0	-18,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 42 auf 510 Personen gestiegen. Das waren 44 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 154 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 104 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 1.547 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 125 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.401 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+127).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	914	854	833	60	7,0	71	8,4	10,1	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	510	468	470	42	9,0	44	9,4	10,6	7,1
57,3% Männer	292	264	262	28	10,6	11	3,9	6,9	0,4
42,7% Frauen	218	204	208	14	6,9	33	17,8	15,9	16,9
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	46	40	38	6	15,0	1	2,2	-2,4	-22,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	6	1	16,7	1	16,7	-14,3	-14,3
42,9% 50 Jahre und älter	219	204	200	15	7,4	17	8,4	18,6	6,4
36,3% dar. 55 Jahre und älter	185	173	169	12	6,9	23	14,2	26,3	11,2
11,8% Langzeitarbeitslose	60	60	55	-	-	18	42,9	25,0	3,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	36	33	32	3	9,1	12	50,0	37,5	23,1
12,2% Ausländer	62	57	54	5	8,8	-3	-4,6	-3,4	-11,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	154	103	134	51	49,5	4	2,7	3,0	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	95	60	76	35	58,3	-3	-3,1	-	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	19	34	10	52,6	6	26,1	-	17,2
15 bis unter 25 Jahre	18	6	16	12	200,0	-	-	-62,5	-15,8
55 Jahre und älter	40	27	37	13	48,1	-5	-11,1	58,8	-
seit Jahresbeginn	1.547	1.393	1.290	x	x	125	8,8	9,5	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	104	100	112	4	4,0	9	9,5	-12,3	17,9
dar. in Erwerbstätigkeit	38	44	51	-6	-13,6	-4	-9,5	-20,0	30,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	23	33	-2	-8,7	7	50,0	4,5	50,0
15 bis unter 25 Jahre	13	7	19	6	85,7	-1	-7,1	-70,8	-5,0
55 Jahre und älter	25	25	21	-	-	3	13,6	-19,4	-22,2
seit Jahresbeginn	1.401	1.297	1.197	x	x	127	10,0	10,0	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,1
Männer	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,2	2,3
Frauen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,0	x	x	x	2,4	2,2	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,3	1,9	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,3	2,5
Ausländer	3,7	3,4	3,2	x	x	x	4,3	3,9	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 16 auf 942 Personen gestiegen. Das waren 59 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 127 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.357 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.383 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-54).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.579	1.577	1.603	2	0,1	-3	-0,2	-1,2	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	942	926	940	16	1,7	59	6,7	10,2	8,8
59,1% Männer	557	535	537	22	4,1	79	16,5	13,6	14,0
40,9% Frauen	385	391	403	-6	-1,5	-20	-4,9	6,0	2,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	95	86	84	9	10,5	9	10,5	1,2	-2,3
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	28	25	-2	-7,1	-1	-3,7	7,7	-
30,3% 50 Jahre und älter	285	282	295	3	1,1	14	5,2	10,2	13,5
20,6% dar. 55 Jahre und älter	194	191	199	3	1,6	20	11,5	13,7	17,8
57,6% Langzeitarbeitslose	543	538	534	5	0,9	82	17,8	16,7	15,1
4,4% Schwerbehinderte Menschen	41	41	39	-	-	10	32,3	51,9	21,9
26,9% Ausländer	253	251	267	2	0,8	-33	-11,5	-3,5	-8,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	107	101	20	18,7	-8	-5,9	-9,3	17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	23	17	-1	-4,3	4	22,2	35,3	183,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	45	30	15	33,3	-14	-18,9	-2,2	-34,8
15 bis unter 25 Jahre	29	21	9	8	38,1	10	52,6	31,3	-35,7
55 Jahre und älter	15	17	15	-2	-11,8	-4	-21,1	21,4	25,0
seit Jahresbeginn	1.357	1.230	1.123	x	x	-47	-3,3	-3,1	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	121	151	-6	-5,0	3	2,7	-17,1	34,8
dar. in Erwerbstätigkeit	16	17	27	-1	-5,9	-7	-30,4	-10,5	58,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	47	63	3	6,4	18	56,3	-35,6	5,0
15 bis unter 25 Jahre	18	14	29	4	28,6	-1	-5,3	-6,7	38,1
55 Jahre und älter	16	25	21	-9	-36,0	1	6,7	25,0	40,0
seit Jahresbeginn	1.383	1.268	1.147	x	x	-54	-3,8	-4,3	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,0	4,1
Männer	5,0	4,8	4,8	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,1	3,7	4,0
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,3	4,7	x	x	x	5,5	5,3	5,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,5	x	x	x	3,2	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Ausländer	15,1	15,0	15,9	x	x	x	19,1	17,3	19,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,3	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 20 auf 1.259 Personen gestiegen. Das waren 46 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 206 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 179 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-17). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.496 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 252 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.470 Abmeldungen von Arbeitslosen (-86).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 27 Stellen auf 353 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 86 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 42 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 682 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 174.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.904	1.877	1.857	27	1,4	25	1,3	0,9	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.259	1.239	1.267	20	1,6	46	3,8	4,0	9,6
53,7% Männer	676	668	679	8	1,2	50	8,0	6,9	9,0
46,3% Frauen	583	571	588	12	2,1	-4	-0,7	0,9	10,3
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	102	113	122	-11	-9,7	-13	-11,3	-1,7	-
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	29	28	-3	-10,3	2	8,3	31,8	16,7
38,0% 50 Jahre und älter	478	464	468	14	3,0	33	7,4	3,6	9,3
28,0% dar. 55 Jahre und älter	352	345	346	7	2,0	36	11,4	9,9	13,8
46,3% Langzeitarbeitslose	583	599	603	-16	-2,7	104	21,7	23,5	29,7
5,7% Schwerbehinderte Menschen	72	76	80	-4	-5,3	-	-	-1,3	3,9
27,6% Ausländer	347	340	347	7	2,1	3	0,9	-2,0	4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	168	226	38	22,6	-14	-6,4	-31,7	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	75	87	17	22,7	-	-	-18,5	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	25	56	21	84,0	-7	-13,2	-59,0	40,0
15 bis unter 25 Jahre	22	27	45	-5	-18,5	-11	-33,3	22,7	28,6
55 Jahre und älter	48	35	39	13	37,1	9	23,1	-32,7	-13,3
seit Jahresbeginn	2.496	2.290	2.122	x	x	-252	-9,2	-9,4	-7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	179	196	190	-17	-8,7	-17	-8,7	-6,2	-14,8
dar. in Erwerbstätigkeit	51	59	64	-8	-13,6	2	4,1	-3,3	-24,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	30	64	-8	-26,7	-20	-47,6	-45,5	23,1
15 bis unter 25 Jahre	29	35	48	-6	-17,1	-2	-6,5	20,7	26,3
55 Jahre und älter	41	39	41	2	5,1	4	10,8	-9,3	7,9
seit Jahresbeginn	2.470	2.291	2.095	x	x	-86	-3,4	-2,9	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,3
Männer	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,3	5,3	5,3
Frauen	5,6	5,5	5,7	x	x	x	5,7	5,5	5,2
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,5	4,9	x	x	x	4,5	4,5	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,3	4,1	x	x	x	3,8	3,5	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,3	5,4	x	x	x	5,2	5,3	5,1
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,8	5,9	x	x	x	5,6	5,6	5,4
Ausländer	15,9	15,6	15,9	x	x	x	17,8	18,0	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,0	6,2	x	x	x	6,0	5,8	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	42	77	56	-35	-45,5	-17	-28,8	35,1	24,4
Zugang seit Jahresbeginn	682	640	563	x	x	-174	-20,3	-19,7	-23,9
Bestand	353	380	394	-27	-7,1	-86	-19,6	-10,8	-15,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 26 auf 440 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 127 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 98 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.502 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.462 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-14).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	816	784	749	32	4,1	13	1,6	1,6	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	414	421	26	6,3	23	5,5	6,7	11,7
54,5% Männer	240	229	229	11	4,8	5	2,1	2,2	0,4
45,5% Frauen	200	185	192	15	8,1	18	9,9	12,8	28,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	38	43	51	-5	-11,6	-11	-22,4	-6,5	21,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	7	7	-1	-14,3	-3	-33,3	16,7	40,0
45,9% 50 Jahre und älter	202	197	196	5	2,5	17	9,2	11,3	9,5
37,0% dar. 55 Jahre und älter	163	156	156	7	4,5	18	12,4	11,4	6,8
10,9% Langzeitarbeitslose	48	48	52	-	-	-4	-7,7	-2,0	30,0
6,4% Schwerbehinderte Menschen	28	31	33	-3	-9,7	1	3,7	6,9	6,5
16,8% Ausländer	74	71	73	3	4,2	-5	-6,3	-4,1	2,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	107	135	20	18,7	-	-	-17,1	12,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	65	76	17	26,2	4	5,1	-15,6	-6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	17	30	5	29,4	-3	-12,0	-22,7	50,0
15 bis unter 25 Jahre	8	12	30	-4	-33,3	-12	-60,0	-33,3	76,5
55 Jahre und älter	38	25	27	13	52,0	14	58,3	-3,8	-18,2
seit Jahresbeginn	1.502	1.375	1.268	x	x	-32	-2,1	-2,3	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	98	114	135	-16	-14,0	3	3,2	0,9	-8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	39	48	49	-9	-18,8	-1	-2,5	-4,0	-26,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	19	43	-7	-36,8	-5	-29,4	-32,1	19,4
15 bis unter 25 Jahre	11	20	31	-9	-45,0	-6	-35,3	33,3	24,0
55 Jahre und älter	30	27	33	3	11,1	11	57,9	-10,0	13,8
seit Jahresbeginn	1.462	1.364	1.250	x	x	-14	-0,9	-1,2	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	1,4	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Ausländer	3,4	3,2	3,3	x	x	x	4,1	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 6 auf 819 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 79 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 81 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 994 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 220 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.008 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-72).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.088	1.093	1.108	-5	-0,5	12	1,1	0,5	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	819	825	846	-6	-0,7	23	2,9	2,7	8,6
53,2% Männer	436	439	450	-3	-0,7	45	11,5	9,5	13,9
46,8% Frauen	383	386	396	-3	-0,8	-22	-5,4	-4,0	3,1
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	64	70	71	-6	-8,6	-2	-3,0	1,4	-11,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	22	21	-2	-9,1	5	33,3	37,5	10,5
33,7% 50 Jahre und älter	276	267	272	9	3,4	16	6,2	-1,5	9,2
23,1% dar. 55 Jahre und älter	189	189	190	-	-	18	10,5	8,6	20,3
65,3% Langzeitarbeitslose	535	551	551	-16	-2,9	108	25,3	26,4	29,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	44	45	47	-1	-2,2	-1	-2,2	-6,3	2,2
33,3% Ausländer	273	269	274	4	1,5	8	3,0	-1,5	4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	61	91	18	29,5	-14	-15,1	-47,9	13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	10	11	-	-	-4	-28,6	-33,3	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	8	26	16	200,0	-4	-14,3	-79,5	30,0
15 bis unter 25 Jahre	14	15	15	-1	-6,7	1	7,7	x	-16,7
55 Jahre und älter	10	10	12	-	-	-5	-33,3	-61,5	-
seit Jahresbeginn	994	915	854	x	x	-220	-18,1	-18,4	-14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	81	82	55	-1	-1,2	-20	-19,8	-14,6	-27,6
dar. in Erwerbstätigkeit	12	11	15	1	9,1	3	33,3	-	-16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	11	21	-1	-9,1	-15	-60,0	-59,3	31,3
15 bis unter 25 Jahre	18	15	17	3	20,0	4	28,6	7,1	30,8
55 Jahre und älter	11	12	8	-1	-8,3	-7	-38,9	-7,7	-11,1
seit Jahresbeginn	1.008	927	845	x	x	-72	-6,7	-5,3	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,5
Männer	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,2	3,1	x	x	x	2,4	2,5	3,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,2	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,1	2,8
Ausländer	12,5	12,3	12,5	x	x	x	13,7	14,1	13,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,9	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 39 auf 2.397 Personen gestiegen. Das waren 265 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 451 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 408 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.754 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 586 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.506 Abmeldungen von Arbeitslosen (+339).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 10 Stellen auf 891 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 163 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 136 neue Arbeitsstellen, 31 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.763 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 465.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.977	3.976	4.063	1	0,0	55	1,4	2,8	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.397	2.358	2.425	39	1,7	265	12,4	10,3	14,0
56,2% Männer	1.348	1.321	1.350	27	2,0	171	14,5	12,1	15,9
43,8% Frauen	1.049	1.037	1.075	12	1,2	94	9,8	8,1	11,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	254	244	254	10	4,1	27	11,9	3,8	9,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	54	68	6	11,1	12	25,0	3,8	21,4
35,8% 50 Jahre und älter	859	830	849	29	3,5	155	22,0	19,1	25,4
26,2% dar. 55 Jahre und älter	627	602	617	25	4,2	124	24,7	21,6	29,4
37,3% Langzeitarbeitslose	894	908	919	-14	-1,5	85	10,5	10,5	10,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	129	135	145	-6	-4,4	31	31,6	32,4	48,0
29,6% Ausländer	710	692	699	18	2,6	47	7,1	-1,6	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	392	483	59	15,1	25	5,9	-17,3	16,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	154	137	175	17	12,4	8	5,5	-16,5	12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	129	147	32	24,8	25	18,4	-7,9	15,7
15 bis unter 25 Jahre	81	65	85	16	24,6	13	19,1	-21,7	18,1
55 Jahre und älter	87	80	90	7	8,8	6	7,4	-11,1	26,8
seit Jahresbeginn	5.754	5.303	4.911	x	x	586	11,3	11,8	15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	408	463	541	-55	-11,9	-23	-5,3	0,2	26,7
dar. in Erwerbstätigkeit	108	138	176	-30	-21,7	-12	-10,0	13,1	61,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	126	158	-11	-8,7	-61	-34,7	-22,7	6,0
15 bis unter 25 Jahre	67	73	95	-6	-8,2	-5	-6,9	-2,7	14,5
55 Jahre und älter	67	97	110	-30	-30,9	-7	-9,5	29,3	74,6
seit Jahresbeginn	5.506	5.098	4.635	x	x	339	6,6	7,6	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,8	6,0	x	x	x	5,3	5,3	5,2
Männer	6,3	6,2	6,3	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Frauen	5,4	5,4	5,6	x	x	x	5,0	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,1	6,3	x	x	x	5,5	5,7	5,6
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,4	5,5	x	x	x	4,1	4,4	4,8
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,2	5,3	x	x	x	4,4	4,4	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,6	5,7	x	x	x	4,8	4,7	4,6
Ausländer	21,4	20,9	21,1	x	x	x	22,1	23,4	24,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,5	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	136	123	116	13	10,6	-31	-18,6	-23,6	-15,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.763	1.627	1.504	x	x	-465	-20,9	-21,1	-20,8
Bestand	891	901	891	-10	-1,1	-163	-15,5	-15,5	-16,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 52 auf 852 Personen gestiegen. Das waren 187 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 169 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 2.955 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 414 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.633 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+297).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.493	1.417	1.471	76	5,4	200	15,5	13,8	21,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	852	800	841	52	6,5	187	28,1	23,6	36,5
62,4% Männer	532	493	513	39	7,9	131	32,7	27,4	39,0
37,6% Frauen	320	307	328	13	4,2	56	21,2	18,1	32,8
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	108	97	101	11	11,3	22	25,6	6,6	17,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	14	17	5	35,7	15	x	75,0	70,0
45,9% 50 Jahre und älter	391	358	369	33	9,2	125	47,0	37,2	50,6
36,2% dar. 55 Jahre und älter	308	286	297	22	7,7	91	41,9	36,8	53,1
9,2% Langzeitarbeitslose	78	74	80	4	5,4	9	13,0	13,8	21,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	67	71	71	-4	-5,6	15	28,8	36,5	39,2
14,6% Ausländer	124	131	132	-7	-5,3	27	27,8	27,2	26,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	236	186	250	50	26,9	31	15,1	-21,8	19,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	116	143	11	9,5	5	4,1	-10,8	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	33	55	27	81,8	19	46,3	-44,1	31,0
15 bis unter 25 Jahre	38	24	43	14	58,3	10	35,7	-40,0	22,9
55 Jahre und älter	57	45	62	12	26,7	8	16,3	-19,6	40,9
seit Jahresbeginn	2.955	2.719	2.533	x	x	414	16,3	16,4	20,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	218	266	-49	-22,5	-1	-0,6	11,8	40,7
dar. in Erwerbstätigkeit	66	108	119	-42	-38,9	-8	-10,8	9,1	54,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	44	67	-4	-9,1	-1	-2,4	-8,3	21,8
15 bis unter 25 Jahre	27	27	42	-	-	-3	-10,0	-20,6	-2,3
55 Jahre und älter	35	55	67	-20	-36,4	-3	-7,9	37,5	76,3
seit Jahresbeginn	2.633	2.464	2.246	x	x	297	12,7	13,8	14,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Männer	2,5	2,3	2,4	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Frauen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,1	1,4	x	x	x	0,3	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,3	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,7	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Ausländer	3,7	4,0	4,0	x	x	x	3,2	3,4	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,7	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 13 auf 1.545 Personen verringert. Das waren 78 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 215 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 239 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 22 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.799 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 172 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.873 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+42).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.484	2.559	2.592	-75	-2,9	-145	-5,5	-2,4	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.545	1.558	1.584	-13	-0,8	78	5,3	4,6	4,8
52,8% Männer	816	828	837	-12	-1,4	40	5,2	4,7	5,2
47,2% Frauen	729	730	747	-1	-0,1	38	5,5	4,4	4,5
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	146	147	153	-1	-0,7	5	3,5	2,1	4,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	40	51	1	2,5	-3	-6,8	-9,1	10,9
30,3% 50 Jahre und älter	468	472	480	-4	-0,8	30	6,8	8,3	11,1
20,6% dar. 55 Jahre und älter	319	316	320	3	0,9	33	11,5	10,5	13,1
52,8% Langzeitarbeitslose	816	834	839	-18	-2,2	76	10,3	10,2	9,2
4,0% Schwerbehinderte Menschen	62	64	74	-2	-3,1	16	34,8	28,0	57,4
37,9% Ausländer	586	561	567	25	4,5	20	3,5	-6,5	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	215	206	233	9	4,4	-6	-2,7	-12,7	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	21	32	6	28,6	3	12,5	-38,2	52,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	96	92	5	5,2	6	6,3	18,5	8,2
15 bis unter 25 Jahre	43	41	42	2	4,9	3	7,5	-4,7	13,5
55 Jahre und älter	30	35	28	-5	-14,3	-2	-6,3	2,9	3,7
seit Jahresbeginn	2.799	2.584	2.378	x	x	172	6,5	7,4	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	245	275	-6	-2,4	-22	-8,4	-8,2	15,5
dar. in Erwerbstätigkeit	42	30	57	12	40,0	-4	-8,7	30,4	78,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	82	91	-7	-8,5	-60	-44,4	-28,7	-3,2
15 bis unter 25 Jahre	40	46	53	-6	-13,0	-2	-4,8	12,2	32,5
55 Jahre und älter	32	42	43	-10	-23,8	-4	-11,1	20,0	72,0
seit Jahresbeginn	2.873	2.634	2.389	x	x	42	1,5	2,5	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Männer	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,2	4,1	x	x	x	3,8	3,8	3,9
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	17,7	16,9	17,1	x	x	x	18,9	20,0	20,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 48 auf 2.794 Personen verringert. Das waren 19 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,7%. Dabei meldeten sich 379 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 430 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+53). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.108 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.105 Abmeldungen von Arbeitslosen (+362).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 692; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 77 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 100 neue Arbeitsstellen, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.238 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 207.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.036	4.010	4.011	26	0,6	-38	-0,9	0,3	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.794	2.842	2.894	-48	-1,7	19	0,7	4,6	8,3
57,6% Männer	1.610	1.619	1.648	-9	-0,6	79	5,2	9,2	12,4
42,4% Frauen	1.184	1.223	1.246	-39	-3,2	-60	-4,8	-0,9	3,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	247	256	265	-9	-3,5	15	6,5	12,8	13,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	67	70	-10	-14,9	7	14,0	28,8	40,0
37,9% 50 Jahre und älter	1.060	1.090	1.083	-30	-2,8	16	1,5	5,1	9,1
27,8% dar. 55 Jahre und älter	776	801	800	-25	-3,1	41	5,6	11,7	18,7
51,1% Langzeitarbeitslose	1.427	1.455	1.445	-28	-1,9	212	17,4	23,1	24,5
6,2% Schwerbehinderte Menschen	172	171	169	1	0,6	26	17,8	31,5	37,4
28,0% Ausländer	782	818	866	-36	-4,4	-50	-6,0	2,8	8,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	372	429	7	1,9	-48	-11,2	-15,3	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	124	150	9	7,3	-21	-13,6	-24,8	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	96	113	-4	-4,2	10	12,2	35,2	32,9
15 bis unter 25 Jahre	50	47	77	3	6,4	-9	-15,3	-28,8	24,2
55 Jahre und älter	72	79	84	-7	-8,9	-23	-24,2	-35,2	-20,0
seit Jahresbeginn	5.108	4.729	4.357	x	x	-129	-2,5	-1,7	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	430	428	361	2	0,5	53	14,1	8,4	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	100	105	125	-5	-4,8	7	7,5	-11,8	47,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	71	70	-14	-19,7	-23	-28,8	-10,1	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	56	57	69	-1	-1,8	-2	-3,4	-17,4	-15,9
55 Jahre und älter	100	82	83	18	22,0	12	13,6	-4,7	-
seit Jahresbeginn	5.105	4.675	4.247	x	x	362	7,6	7,1	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,8	7,9	x	x	x	7,7	7,5	7,4
Männer	8,3	8,3	8,5	x	x	x	8,0	7,7	7,7
Frauen	6,9	7,1	7,2	x	x	x	7,4	7,3	7,1
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,9	7,2	x	x	x	6,2	6,0	6,2
15 bis unter 20 Jahre	5,1	6,0	6,3	x	x	x	4,5	4,7	4,5
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,3	7,2	x	x	x	7,0	7,0	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,3	6,9
Ausländer	26,3	27,5	29,1	x	x	x	35,7	34,1	34,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,4	8,5	x	x	x	8,3	8,2	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	100	80	113	20	25,0	-3	-2,9	-32,2	11,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.238	1.138	1.058	x	x	-207	-14,3	-15,2	-13,6
Bestand	692	690	765	2	0,3	-77	-10,0	-12,5	-3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 10 auf 703 Personen gestiegen. Das waren 93 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 199 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 187 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 2.639 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 274 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.484 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+207).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.291	1.233	1.205	58	4,7	21	1,7	1,1	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	703	693	698	10	1,4	93	15,2	15,9	14,4
62,9% Männer	442	424	434	18	4,2	80	22,1	22,2	25,1
37,1% Frauen	261	269	264	-8	-3,0	13	5,2	7,2	0,4
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	88	86	85	2	2,3	7	8,6	13,2	-
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	16	18	-2	-12,5	5	55,6	100,0	100,0
45,5% 50 Jahre und älter	320	307	297	13	4,2	63	24,5	19,0	14,7
35,8% dar. 55 Jahre und älter	252	246	241	6	2,4	48	23,5	23,0	18,1
9,1% Langzeitarbeitslose	64	64	50	-	-	14	28,0	36,2	-13,8
10,4% Schwerbehinderte Menschen	73	69	64	4	5,8	23	46,0	64,3	48,8
12,9% Ausländer	91	87	98	4	4,6	16	21,3	40,3	40,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	199	192	216	7	3,6	5	2,6	-7,7	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	105	127	5	4,8	-12	-9,8	-22,8	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	36	38	-1	-2,8	5	16,7	-5,3	-
15 bis unter 25 Jahre	27	22	34	5	22,7	-5	-15,6	-37,1	-2,9
55 Jahre und älter	52	56	47	-4	-7,1	-3	-5,5	3,7	-
seit Jahresbeginn	2.639	2.440	2.248	x	x	274	11,6	12,4	14,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	188	191	-1	-0,5	2	1,1	-12,1	18,6
dar. in Erwerbstätigkeit	68	78	89	-10	-12,8	-1	-1,4	-12,4	45,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	32	35	-5	-15,6	-12	-30,8	-25,6	-14,6
15 bis unter 25 Jahre	23	20	33	3	15,0	-4	-14,8	-51,2	10,0
55 Jahre und älter	48	47	49	1	2,1	-4	-7,7	-19,0	11,4
seit Jahresbeginn	2.484	2.297	2.109	x	x	207	9,1	9,8	12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,0	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,6	x	x	x	0,8	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Ausländer	3,1	2,9	3,3	x	x	x	3,2	2,7	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 58 auf 2.091 Personen verringert. Das waren 74 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%.

Dabei meldeten sich 180 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 243 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 51 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.469 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 403 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.621 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+155).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.745	2.777	2.806	-32	-1,2	-59	-2,1	-0,1	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.091	2.149	2.196	-58	-2,7	-74	-3,4	1,4	6,6
55,9% Männer	1.168	1.195	1.214	-27	-2,3	-1	-0,1	5,2	8,5
44,1% Frauen	923	954	982	-31	-3,2	-73	-7,3	-3,0	4,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	159	170	180	-11	-6,5	8	5,3	12,6	20,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	51	52	-8	-15,7	2	4,9	15,9	26,8
35,4% 50 Jahre und älter	740	783	786	-43	-5,5	-47	-6,0	0,5	7,1
25,1% dar. 55 Jahre und älter	524	555	559	-31	-5,6	-7	-1,3	7,4	18,9
65,2% Langzeitarbeitslose	1.363	1.391	1.395	-28	-2,0	198	17,0	22,6	26,5
4,7% Schwerbehinderte Menschen	99	102	105	-3	-2,9	3	3,1	15,9	31,3
33,0% Ausländer	691	731	768	-40	-5,5	-66	-8,7	-0,4	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	180	213	-	-	-53	-22,7	-22,1	-7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	19	23	4	21,1	-9	-28,1	-34,5	15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	60	75	-3	-5,0	5	9,6	81,8	59,6
15 bis unter 25 Jahre	23	25	43	-2	-8,0	-4	-14,8	-19,4	59,3
55 Jahre und älter	20	23	37	-3	-13,0	-20	-50,0	-66,2	-36,2
seit Jahresbeginn	2.469	2.289	2.109	x	x	-403	-14,0	-13,3	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	240	170	3	1,3	51	26,6	32,6	-27,0
dar. in Erwerbstätigkeit	32	27	36	5	18,5	8	33,3	-10,0	50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	39	35	-9	-23,1	-11	-26,8	8,3	-18,6
15 bis unter 25 Jahre	33	37	36	-4	-10,8	2	6,5	32,1	-30,8
55 Jahre und älter	52	35	34	17	48,6	16	44,4	25,0	-12,8
seit Jahresbeginn	2.621	2.378	2.138	x	x	155	6,3	4,6	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,9	6,0	x	x	x	6,0	5,9	5,7
Männer	6,0	6,1	6,2	x	x	x	6,1	5,9	5,8
Frauen	5,4	5,6	5,7	x	x	x	5,9	5,8	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,6	4,9	x	x	x	4,0	4,0	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,6	4,7	x	x	x	3,7	4,0	3,7
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,2	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,5	5,5	x	x	x	5,4	5,3	4,8
Ausländer	23,2	24,5	25,8	x	x	x	32,5	31,5	31,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,5	x	x	x	6,5	6,4	6,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 11 auf 545 Personen gestiegen. Das waren 62 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 128 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 114 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.478 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 45 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.414 Abmeldungen von Arbeitslosen (-26).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 7 Stellen auf 174 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 15 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 31 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 247 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 47.

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	930	910	915	20	2,2	15	1,6	2,0	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	545	534	530	11	2,1	62	12,8	14,8	10,2
60,4% Männer	329	318	317	11	3,5	49	17,5	16,9	10,8
39,6% Frauen	216	216	213	-	-	13	6,4	11,9	9,2
14,5% 15 bis unter 25 Jahre	79	79	77	-	-	7	9,7	16,2	-4,9
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	19	21	-1	-5,3	-1	-5,3	-5,0	-16,0
32,1% 50 Jahre und älter	175	173	170	2	1,2	36	25,9	25,4	19,7
23,5% dar. 55 Jahre und älter	128	128	124	-	-	30	30,6	37,6	25,3
37,1% Langzeitarbeitslose	202	211	211	-9	-4,3	36	21,7	23,4	25,6
6,8% Schwerbehinderte Menschen	37	35	31	2	5,7	8	27,6	25,0	6,9
18,3% Ausländer	100	100	99	-	-	9	9,9	23,5	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	109	126	19	17,4	-10	-7,2	4,8	-8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	33	33	13	39,4	-3	-6,1	17,9	-19,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	30	44	7	23,3	-4	-9,8	-9,1	-6,4
15 bis unter 25 Jahre	20	13	14	7	53,8	1	5,3	-31,6	-41,7
55 Jahre und älter	22	27	18	-5	-18,5	-6	-21,4	58,8	-25,0
seit Jahresbeginn	1.478	1.350	1.241	x	x	45	3,1	4,2	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	114	109	127	5	4,6	-6	-5,0	-9,2	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	29	29	33	-	-	5	20,8	-6,5	43,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	26	41	4	15,4	-9	-23,1	-40,9	-31,7
15 bis unter 25 Jahre	18	12	24	6	50,0	5	38,5	-57,1	26,3
55 Jahre und älter	23	23	14	-	-	-	-	-4,2	-48,1
seit Jahresbeginn	1.414	1.300	1.191	x	x	-26	-1,8	-1,5	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,0	5,9	x	x	x	5,5	5,3	5,4
Männer	6,9	6,6	6,6	x	x	x	5,9	5,8	6,1
Frauen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,9	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,4	8,2	x	x	x	7,6	7,2	8,6
15 bis unter 20 Jahre	5,7	6,0	6,6	x	x	x	6,1	6,4	8,1
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,6	x	x	x	3,8	3,8	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	4,9	x	x	x	3,9	3,8	4,1
Ausländer	15,8	15,8	15,7	x	x	x	16,7	14,9	19,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,4	x	x	x	5,9	5,7	5,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	31	35	20	-4	-11,4	2	6,9	150,0	-37,5
Zugang seit Jahresbeginn	247	216	181	x	x	-47	-16,0	-18,5	-27,9
Bestand	174	167	151	7	4,2	-15	-7,9	-6,7	-17,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 17 auf 195 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 70 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 46 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 685 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 626 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+77).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	318	288	295	30	10,4	17	5,6	3,6	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	195	178	179	17	9,6	32	19,6	17,9	17,0
64,6% Männer	126	111	107	15	13,5	26	26,0	27,6	21,6
35,4% Frauen	69	67	72	2	3,0	6	9,5	4,7	10,8
14,9% 15 bis unter 25 Jahre	29	25	21	4	16,0	8	38,1	38,9	31,3
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	-	-	*	*	*	*	-100,0	*
41,5% 50 Jahre und älter	81	73	79	8	11,0	17	26,6	19,7	16,2
33,8% dar. 55 Jahre und älter	66	58	60	8	13,8	15	29,4	20,8	11,1
11,8% Langzeitarbeitslose	23	24	25	-1	-4,2	9	64,3	50,0	92,3
7,7% Schwerbehinderte Menschen	15	10	10	5	50,0	2	15,4	-28,6	-37,5
13,3% Ausländer	26	22	22	4	18,2	10	62,5	22,2	22,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	70	50	54	20	40,0	13	22,8	11,1	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	28	28	13	46,4	5	13,9	21,7	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	7	14	7	100,0	5	55,6	-30,0	-
15 bis unter 25 Jahre	11	9	6	2	22,2	2	22,2	-	50,0
55 Jahre und älter	17	13	8	4	30,8	-	-	44,4	-42,9
seit Jahresbeginn	685	615	565	x	x	68	11,0	9,8	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	46	49	58	-3	-6,1	4	9,5	6,5	52,6
dar. in Erwerbstätigkeit	22	23	25	-1	-4,3	5	29,4	4,5	92,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	6	17	1	16,7	-2	-22,2	-14,3	13,3
15 bis unter 25 Jahre	6	4	9	2	50,0	1	20,0	-42,9	125,0
55 Jahre und älter	10	16	8	-6	-37,5	-4	-28,6	-	-42,9
seit Jahresbeginn	626	580	531	x	x	77	14,0	14,4	15,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Männer	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,1	1,8	1,9
Frauen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,7	2,2	x	x	x	2,2	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	*	-	-	x	x	x	1,6	1,6	*
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,2	x	x	x	1,8	1,7	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,4	x	x	x	2,1	1,9	2,2
Ausländer	4,1	3,5	3,5	x	x	x	2,9	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Dezember 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 6 auf 350 Personen verringert. Das waren 30 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 58 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 68 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 793 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 788 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-103).

Merkmale	Dez 2024	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	612	622	620	-10	-1,6	-2	-0,3	1,3	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	356	351	-6	-1,7	30	9,4	13,4	7,0
58,0% Männer	203	207	210	-4	-1,9	23	12,8	11,9	6,1
42,0% Frauen	147	149	141	-2	-1,3	7	5,0	15,5	8,5
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	50	54	56	-4	-7,4	-1	-2,0	8,0	-13,8
4,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	19	21	-3	-15,8	2	14,3	26,7	-8,7
26,9% 50 Jahre und älter	94	100	91	-6	-6,0	19	25,3	29,9	23,0
17,7% dar. 55 Jahre und älter	62	70	64	-8	-11,4	15	31,9	55,6	42,2
51,1% Langzeitarbeitslose	179	187	186	-8	-4,3	27	17,8	20,6	20,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	22	25	21	-3	-12,0	6	37,5	78,6	61,5
21,1% Ausländer	74	78	77	-4	-5,1	-1	-1,3	23,8	-12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	58	59	72	-1	-1,7	-23	-28,4	-	-14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	5	5	-	-	-8	-61,5	-	-44,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	23	30	-	-	-9	-28,1	-	-9,1
15 bis unter 25 Jahre	9	4	8	5	125,0	-1	-10,0	-60,0	-60,0
55 Jahre und älter	5	14	10	-9	-64,3	-6	-54,5	75,0	-
seit Jahresbeginn	793	735	676	x	x	-23	-2,8	-	-
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	68	60	69	8	13,3	-10	-12,8	-18,9	-32,4
dar. in Erwerbstätigkeit	7	6	8	1	16,7	-	-	-33,3	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	20	24	3	15,0	-7	-23,3	-45,9	-46,7
15 bis unter 25 Jahre	12	8	15	4	50,0	4	50,0	-61,9	-
55 Jahre und älter	13	7	6	6	85,7	4	44,4	-12,5	-53,8
seit Jahresbeginn	788	720	660	x	x	-103	-11,6	-11,4	-10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,6	3,5	3,7
Männer	4,2	4,3	4,4	x	x	x	3,8	3,9	4,2
Frauen	3,6	3,6	3,4	x	x	x	3,4	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,8	6,0	x	x	x	5,4	5,3	6,9
15 bis unter 20 Jahre	5,0	6,0	6,6	x	x	x	4,5	4,8	7,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,5	x	x	x	2,0	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,8	2,5	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Ausländer	11,7	12,3	12,2	x	x	x	13,8	11,6	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.